

 <p>Stadtmuseum Simeonstift Trier / Stadtmuseum Simeonstift Trier [CC BY-NC-ND]</p>	<p>Object: Trebeta-Legende</p> <p>Museum: Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de</p> <p>Collection: Stadtgeschichte</p> <p>Inventory number: III 0641</p>
--	--

Description

Gemälde mit der Darstellung des Trebeta, des sagenhaften Gründers der Stadt Trier, mit seinem Vater Ninus, König von Assyrien; Trebeta sitzt mittig auf einem schweren Thron, sein Vater zu seinen Füßen hat seine Hände auf eine Schrifftafel gelegt. Über Trebetas Kopf schwebt eine Darstellung der Stadt Trier, darüber das Wappen des Kurfürsten Johann Hugo von Orsbeck. Trebeta hält in seinen Händen und auf seinem Schoß Darstellungen der Städte Köln, Mainz und Worms, in Fensterausschnitten zu seinen Seiten Ansichten der Städte Basel und Straßburg, über diesen 2 antike legendäre Statuen. An den Schmalseiten beiderseits je ein Band mit den Wappen der Stadtratsmitglieder.

Basic data

Material/Technique: Öl auf Leinwand
Measurements: 155 x 197,5 cm

Events

Painted	When	1684
	Who	Claudius Markar
	Where	Trier

Keywords

- City
- Coat of arms
- Painting
- Statue
- Throne

Literature

- Dühr, Elisabeth (Hg.) (2019): Claudius Markar. Trebetabild, 1684 (Werkmonographie Nr. 1). Trier
- Dühr, Elisabeth u.a. (Hg.) (2007): Stadtgeschichte im Stadtmuseum. Trier
- Kentenich, Gottfried (1925): Die Trierer Gründungssage in Wort und Bild. In: Trierisches Heimatbuch, Trier 1925, S. 193ff
- Molz, Günther (1984): Dem Alterruhm der Stadt ein Denkmal gesetzt. Das Trebetabild 1684-1984. In: Neues Trierisches Jahrbuch Jg. 1984, S. 17-27